

Akademisches Filmforum 1964 in Zug

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **24 (1964)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Akademisches Filmforum 1964 in Zug

Die Unio Academica Catholica (Vereinigung Schweizerischer Akademikerinnen), der Altherrenbund des Schweizerischen Studentenvereins und der Verband der Renaissance-Gesellschaften laden auf den 14. und 15. November zu ihrer diesjährigen filmkulturellen Studientagung nach Zug ein. Das Thema lautet:

Carl Theodor Dreyer und sein Werk

P R O G R A M M

Samstag, 14. November

- 15.30 Manfred Züfle: **Die filmische Ästhetik Carl Theodor Dreyers, aus dem Horizont Sören Kierkegaards betrachtet**
- 17.00 Film im Kino Seehof: **Vampyr**
- 18.30 Nachtessen
- 20.00 Filmdiskussion in Gruppen
- 20.30 Sechs Kurzfilme

Sonntag, 15. November

- 07.45 Film im Kino Seehof: **Dies irae**
- 09.30 Film im Kino Seehof: **Ordet**
- 12.00 Mittagessen
- 13.30 Filmdiskussion in Gruppen
- 14.30 Film im Lehrerseminar: **La passion de Jeanne d'Arc**
- 16.00 Filmdiskussion in Gruppen
- 16.30 Podiumsdiskussion
- 17.30 **Heilige Messe**

Mitwirkende

Dr. Stefan Bamberger, Christian Berton, Franz Hagmann, Alois Hartmann, Cornelia Heß, Dr. Marcelle Huber, Hanspeter Stalder, René Tschirky, Franz Ulrich, Edgar Wettstein, Manfred Züfle.

Organisatorisches

Das Forum findet in der Aula des Freien katholischen Lehrerseminars St. Michael und im Kino Seehof in Zug statt.

Die Kurskosten betragen Fr. 13.—; für Studenten Fr. 9.—.

Anmeldungen für die Teilnahme (durch Einsenden des Kursbeitrages an die Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins Zürich, Postchecknummer 80 - 60928) werden bis spätestens 31. Oktober erbeten. Nach Erhalt des Kursgeldes wird den Teilnehmern eine Mappe mit Unterlagen zum vorherigen Studium zugeschickt. Ein beiliegender Stadtplan von Zug ermöglicht jedem, seine Unterkunft selbst zu wählen. Frühzeitige Reservation ist zu empfehlen.

Katholische Buchhandlungen in der Stadt Zürich

Buchhandlung Heinrich Flueler
Talackerstraße 41
8001 Zürich
Tel. (051) 23 14 89

Christiana Buchhandlung
Arnold Guillet
Schwamendingenstraße 56
8050 Zürich
Tel. (051) 46 27 78

Buch- und Kunsthandlung
Dr. Hansjakob von Matt
Weinbergstraße 20
8001 Zürich 1
Tel. (051) 34 92 77 / 47 46 84

Antoniusbuchhandlung
Apollostraße 20
8032 Zürich
Tel. (051) 32 89 22

Holländische Dokumentarfilme

zum Teil mehrfach international ausgezeichnet und von bekannten Regisseuren wie

Bert Haanstra, Herman van der Horst, Jan Vrijman u. a.

finden Sie im Verleih des **Schweizer Schul- und Volkskino, Donnerbühlweg 32, 3000 Bern**

In Gestaltung und Inhalt interessante Kurzfilme in Farben und zwei abendfüllende Programme:

«Holland – Land der Windmühlen und Tulpen» und
«Meister der holländischen Malerei»

in 35 mm, deutsche und französische Versionen, für Kinos, Kulturfilm-Gemeinden, Filmclubs usw. Verlangen Sie bitte die spezielle Liste der holländischen Dokumentarfilme.

Für geschlossene Veranstaltungen in Pfarreien, Vereinen, Spitälern, Schulen, Institutionen usw. im 16-mm-Format verlangen Sie bitte den **Gratis-Filmkatalog** der holländischen Kurzfilme bei der **Schmalfilm-Zentrale, Erlachstraße 21, 3000 Bern.**